



SV Bruchhausen-Vilsen

Der Abschied von Frank Fischer naht

Herren > 1. Herren von Thomas Warnke am 30.11.2018

Ein letztes Mal steht Frank Fischer am Sonntag beim Fußball-Bezirksligisten SV Bruchhausen-Vilsen an der Seitenlinie. Sein Wunsch zum Abschluss: ein Sieg im Kellerduell gegen den TuS Lemförde.

Bruchhausen-Vilsen. Für den SV Bruchhausen-Vilsen ist der 19. Spieltag in der Fußball-Bezirksliga Hannover gegen den TuS Lemförde (Anpfiff: Sonntag um 14 Uhr in Bruchhausen-Vilsen) nicht nur das letzte Spiel in diesem Jahr, sondern auch das letzte mit Trainer Frank Fischer. Nach seinem dritten Amtsjahr wird er die Vilser am Ende des Jahres verlassen.

Besonders aufgeregt ist er deshalb aber nicht: „Ich muss zugeben, bisher habe ich mir über den Sonntag noch keine Gedanken gemacht. Ich bin da sehr entspannt“, sagt Frank Fischer, der sich ein tolles Spiel zum Abschluss wünscht, seinen Mannen aber keinen Druck auferlegen möchte. Der Blick soll sich in dieser Partie nicht auf die Tabelle richten. Die soll gegen Lemförde keine Rolle mehr spielen. „Ich hoffe, dass die Jungs einfach Spaß haben und einfach nur Fußball spielen“, sagt der SVBV-Coach. Denn selbst mit drei Punkten stünden die Vilser weiterhin auf dem letzten Tabellenplatz.

Einer, der sich dennoch diese drei Punkte für Fischer wünscht, ist Vilsens Vorsitzender Thomas Warnke: „Alle im Verein würden ihm einen Sieg gönnen. Er ist mit Abstand der kompetenteste Trainer, den wir in unserem Verein je hatten. Von daher hat er einen schönen Abschluss verdient.“

Wiedersehen mit alten Bekannten

Mit Lemfördes Trainer David Schiavone trifft Fischer in seinem letzten Spiel noch einmal auf einen alten Bekannten: „Er ist ein ehemaliger Spieler von mir und wir verstehen uns super. Ich freue mich auf ein schönes Endspiel“, sagt der Vilser (Noch-)Trainer.

© Mit freundlicher Genehmigung von Bremer Tageszeitungen AG, Datum: 30.11.2018



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.svbv.de>